

Erledigt

Hackintosh erkennt nur einen CPU Kern!

Beitrag von „ItsPlex“ vom 5. Dezember 2016, 19:07

Hallo!

Ich habe mir in den letzten Tagen einen Hackintosh auf 10.12 zusammengebaut, folgende Hardware:

- i5 2320 Quad-Core 3GHz
- 8 GB DDR3 RAM
- ATI Radeon 5450
- HP Cupertino2 Motherboard

alles funktioniert soweit, nur erkennt macOS nur einen der vier Kerne vom Prozessor! Hab auch schon viel gegoogelt und rumprobiert, aber hab noch nichts gefunden, was mir helfen würde... Habe auch schon mal mit Boot-Flag cpus=4 gebotet, bringt auch nichts... Hat irgendjemand von euch eine Idee? Wäre sehr dankbar 😊

LG ItsPlex

Beitrag von „lupotmac“ vom 5. Dezember 2016, 19:32

Hast Du mal eine passende SSDT erstellt? Mit [ssdtPRGen](#) kannst Du die relativ leicht erstellen.

Beitrag von „ItsPlex“ vom 5. Dezember 2016, 19:37

Okay danke, werde ich gleich mal ausprobieren! 😊

//EDIT

Ähm.. wie kann ich diese SSDT erstellen? Wenn ich das Skript ausführe bekomme ich die Meldung "Error: Not enough enabled Prozessors found in: /Users/niko/Desktop/APIC.aml! \ Abortng..." 😞

Beitrag von „lupotmac“ vom 5. Dezember 2016, 20:02

Irgendwas hast Du falsch gemacht. Hast Du den kompletten Ordner runtergeladen und nicht nur das Skript und dann im Ordner ausgeführt?

guck mal unter users/niko (ich gehe aus das ist dein Benutzerordner) /Library/ssdtPRgen ob es dort diesen Ordner gibt. Da müsste normal deine fertige ssdt.aml sein...

Beitrag von „ItsPlex“ vom 5. Dezember 2016, 20:03

Ah! Ja, in users/niko/Library/ssdtPRGen/ACPI/ ist eine, ist das so richtig? 😄

//EDIT

Die SSDT.aml im oben genannten Ordner enthält nur unkodierte Zeichen wenn ich sie öffne... ist das richtig oder hab ich was falsch gemacht? ..

Beitrag von „lupotmac“ vom 5. Dezember 2016, 20:30

die müsste direkt unter /ssdtPRGen/ssdt.aml liegen... ich meine nicht die SSDT-1.aml usw.

die ssdt.aml dann einfach unter Clover in die EFI packen unter: EFI/CLOVER/ACPI/patched/

Beitrag von „ItsPlex“ vom 5. Dezember 2016, 20:31

okey... aber direkt im Ordner ist keine... irgendwas funktioniert bei mir nicht... nur habe ich keine Ahnung was? xD

Beitrag von „lupotmac“ vom 5. Dezember 2016, 20:33

führ mal das skript im Terminal aus und poste was er dir anzeigt...

Beitrag von „ItsPlex“ vom 5. Dezember 2016, 20:34

Das ist die Antwort wenn ich das Skript ausführe:

Code

1. ssdtPRGen.sh v0.9 Copyright (c) 2011-2012 by † RevoGirl
- 2.
- 3.
4. v6.6 Copyright (c) 2013 by † Jeroen
- 5.
- 6.
7. v21.2 Copyright (c) 2013-2016 by Pike R. Alpha
- 8.
- 9.
10. -----
- 11.
- 12.

13. Bugs > <https://github.com/Piker-Alpha/ssdtPRGen.sh/issues> <
- 14.
- 15.
16. System information: Mac OS X 10.12 (16A323)
- 17.
- 18.
19. Brandstring: "Intel(R) Core(TM) i5-2320 CPU @ 3.00GHz"
- 20.
- 21.
22. Error: Not enough enabled processors found in: /Users/niko/Desktop/APIC.aml!
- 23.
- 24.
25. Aborting ...
- 26.
- 27.
28. Done.

Alles anzeigen

Beitrag von „lupotmac“ vom 5. Dezember 2016, 20:35

Hmm wieso liegt auf deinem Desktop eine Datei mit APIC.aml?

Beitrag von „ItsPlex“ vom 5. Dezember 2016, 20:37

Tut sie eben nicht! :o Das ist ja das komische... es sucht anscheinend nach einer Datei, aber da ist keine, habe grad eben auch mal die APIC.aml aus dem Ordner in Library auf den Desktop kopiert, aber es ändert sich nichts...

Beitrag von „lupotmac“ vom 5. Dezember 2016, 20:39

Dann nochmal die Frage von oben: Hast Du den kompletten Ordner von GitHub runtergeladen? Mit allen dateien als master? das Skript benötigt alle Dateien um die ssdt zu erstellen...

Beitrag von „ItsPlex“ vom 5. Dezember 2016, 20:41

Ja klar, hab's über Safari als zip runtergeladen, entpackt, chmodded und ausgeführt...

Beitrag von „lupotmac“ vom 5. Dezember 2016, 20:49

Hmm... die Datei liegt aber nach wie vor unter Downloads? Probiere mal ohne chmod -x bei mir reichs aus einfach das Skript mit dem kompletten Pfad anzugeben...

Beitrag von „ItsPlex“ vom 5. Dezember 2016, 20:51

Auch wenn ich das Skript ohne chmod ausführe, kommt die selbe Ausgabe...

Beitrag von „lupotmac“ vom 5. Dezember 2016, 21:00

Hmm da weiß ich jetzt auch nicht weiter... hast Du mal probiert das wie es in der Anleitung steht übers Terminal herunterzuladen? Aber eigentlich sollte das keinen Unterschied machen...

Was mich wundert ist die APIC.aml auf dem Desktop...

Beitrag von „ItsPlex“ vom 5. Dezember 2016, 21:01

Naja... ich probier mal noch bisschen rum und falls sich nochmal was ergibt schreib ich mal

hier! Aber Trotzdem schon mal vielen Dank! 😄

Beitrag von „lupotmac“ vom 5. Dezember 2016, 21:11

[Hier](#) gibts noch eine uralte Anleitung aber das ist auch nix anderes, als das was Du gemacht haben solltest...

Beitrag von „ItsPlex“ vom 5. Dezember 2016, 21:15

Ich glaub ich hab durch die Hilfe von nem Kumpel den Fehler gefunden! Ich hatte eingestellt dass mein Hackintosh ein iMac ist... ich probier's jetzt mal mit einem Mac mini! 😄

Beitrag von „YogiBear“ vom 5. Dezember 2016, 21:24

Oka,y versuchen wir mal was anderes: Wie sieht denn deine config.plist aus? Und welche BIOS-Einstellungen wurden vorgenommen?

Beitrag von „MacGrummel“ vom 5. Dezember 2016, 21:30

Als iMac läuft der schon nicht verkehrt. Nur sollte es da ein Typ sein, der im Original auch eine AMD-Grafik dabei hat, zB. als iMac 15,1. Die Minis haben ja eher eine Nvidia-Grafik. Aber die entsprechende Einstellung bei der Grafik braucht der natürlich trotzdem!

Beitrag von „Werner_01“ vom 5. Dezember 2016, 21:34

Das muss auch ohne SSDT laufen. Wenn ich meine rauswerfe, dann habe ich kein Speedstep mehr - die Kerne laufen dann alle platt auf ihrer Nenn-Taktfrequenz, aber sie laufen halt.
Doofe Frage: Was macht die Kiste, wenn du da Windows drauf laufen hast? Funktioniert da alles?
Falls nicht, hast du kein spezifisches OSX-Problem.

Beitrag von „ItsPlex“ vom 5. Dezember 2016, 21:45

Wenn windows drauf läuft geht natürlich alles... ich probiere jetzt mal als Mac mini, sobald mein Backup fertig ist und dann mal sehen.. zur Not kann ich dann einfach das Backup wiederherstellen 😄

Beitrag von „Werner_01“ vom 5. Dezember 2016, 22:10

Deine CPU ist doch ein Sandy-Bridge Teil?!?
Nur mal so gefragt: Macht es da nicht Sinn, einfach Mac Pro 5.1 zu wählen?

Beitrag von „ItsPlex“ vom 5. Dezember 2016, 22:18

Naja... ich hab jetzt mal den Mac mini mit Sandy Bridge genommen... Backup ist fast fertig... mal gucken 😄

Beitrag von „Werner_01“ vom 5. Dezember 2016, 22:22

Da bin ich mal gespannt.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 5. Dezember 2016, 22:47

Mal ganz nebenbei, welche bootargs hast du denn gesetzt?

Beitrag von „DataV“ vom 5. Dezember 2016, 23:16

Klingt mal sehr nach cpus=1
das darf nicht in der Config stehen

Beitrag von „lupotmac“ vom 5. Dezember 2016, 23:21

Am Anfang schreibt er, dass er die Bootflags schon ausprobiert hat...

Beitrag von „DataV“ vom 5. Dezember 2016, 23:23

kommt auf die Config an. Der sollte eine weitere ignorieren, falls die cpus=1 vorne steht.

ohne Blick auf die Config können wir da nur nichts zu sagen. Fakt ist dass jede CPU von kernzahlen richtig erkannt wird, selbst die 14cores die OS X nicht mal kennt

Beitrag von „lupotmac“ vom 5. Dezember 2016, 23:28

Naja ich gehe mal davon aus dass es logisch ist, dass wenn man cpus=4 setzt auch cpus=1 entfernt... 😊

Beitrag von „Werner_01“ vom 6. Dezember 2016, 10:39

Erstreckt sich CPUs=1 nicht ausschließlich auf den Bootvorgang?

Es wäre ja ansonsten recht abwegig, dem Rechner zu sagen: Lass im Betrieb mal alle Kerne weg bis auf einen, damit das Schätzchen läuft wie eine Gurke von vor 12 Jahren ... Wer würde das den freiwillig tun?

Beitrag von „DataV“ vom 6. Dezember 2016, 12:14

Es gibt Systeme die sich nicht anders installieren lassen. Das hat schon alles seine Daseinsberechtigung

Beitrag von „Werner_01“ vom 6. Dezember 2016, 12:38

Ja, aber da geht es nur um den Bootvorgang. anders gesagt: Wenn das Betriebssystem - sprich OSX - installiert IST, dann muss in der Systeminfo eben auch trotzdem die Anzahl der Prozessorenkerne stehen. ... soweit jedenfalls mein Kenntnisstand.

Beitrag von „DataV“ vom 6. Dezember 2016, 15:29

Da bin ich mir nicht so ganz sicher. erstmal muss sich ja eh der 'ItsPlex' melden

Beitrag von „ItsPlex“ vom 6. Dezember 2016, 19:36

So... hab jetzt mal eine SSDT.aml mit meinem MacBook erstellt... hat funktioniert und ich hab sie rübenkopiert... hat alles nichts gebracht... immer noch nur 1 Kern erkannt...

ich kann gerne mal meine Config hier rein posten:

Spoiler anzeigen

Edit: gespoilert bei Patricksworld

Hoffe, es hat jemand eine Idee... ansonsten brauch ich vielleicht ein neues Mainboard (?) kann zurzeit sowieso nur per Bootloader USB Stick Booten, weil ich nur von MBR booten kann und Sierra nur auf GPT/GUID installieren kann...

LG

//EDIT

Mir fällt gerade beim urüberlesen auf, das ich da bei den Bootargs wohl vergessen habe was wegzumachen xD und bei SSDT Steht bei Generate true... ich vermute mal das muss auf false?

Beitrag von „lupotmac“ vom 6. Dezember 2016, 20:41

Das mit der SSDT von deinem MacBook ist insofern Blödsinn, als dass ssdtPRGen die ssdt auf dein System anpasst, d.h. Du hast jetzt eine ssdt die auf den Prozessor von deinem MacBook ausgelegt ist. Das kann nicht funktionieren... ich würds nochmal ohne ssdt mit dem richtigen SMBIOS versuchen...

Beitrag von „Werner_01“ vom 6. Dezember 2016, 21:54

Warum hast du denn "Generate PStates" und "Generate C States" unter ACPI angekreuzt? Die würde ich auch rausnehmen und versuchen die SSD.aml dann mit den ssdtPRGen passend zu deiner CPU zu erzeugen.

Die ganzen Fixes würde ich auch mal rausnehmen. Den Bootflag "npci=rootless=0" kenne ich gar nicht.

Bei den Rt Variables würde ich oben rechts unter BooterConfig "0x28" und unter CsrActiveConfig "0x67" setzen.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 6. Dezember 2016, 22:06

rootless=0 kommt noch aus Yosemite Zeiten und davor. Das hat absolut nichts in El Capitan und Yosemite zu suchen 😊

Beitrag von „ItsPlex“ vom 7. Dezember 2016, 18:05

[Zitat von lupotmac](#)

Das mit der SSDT von deinem MacBook ist insofern Blödsinn, als dass ssdtPRGen die ssdt auf dein System anpasst, d.h. Du hast jetzt eine ssdt die auf den Prozessor von deinem MacBook ausgelegt ist. Das kann nicht funktionieren... ich würds nochmal ohne ssdt mit dem richtigen SMBIOS versuchen...

Hab natürlich an meinem MacBook eine SSDT für meinen Hackintosh Prozessor erstellt... dass das automatisch nicht funktioniert ist ja klar 😄

[Zitat von Werner_01](#)

Warum hast du denn "Generate PStates" und "Generate C States" unter ACPI angekreuzt?

Die würde ich auch rausnehmen und versuchen die SSD.aml dann mit den ssdtPRGen passend zu deiner CPU zu erzeugen.

Die ganzen Fixes würde ich auch mal rausnehmen. Den Bootflag "npci=rootless=0" kenne ich gar nicht.

Bei den Rt Variables würde ich oben rechts unter BooterConfig "0x28" und unter

Beitrag von „ItsPlex“ vom 8. Dezember 2016, 20:26

Okey, hab's mal geändert, ich guck gleich mal ob es was ändert! 😄 Danke!

Beitrag von „Werner_01“ vom 9. Dezember 2016, 14:31

Da bin ich mal gespannt ...